Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH

GWG

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat der GWG Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH und ihrer Tochtergesellschaft Bau und Haustechnik GmbH stellt fest, dass das Geschäftsjahr 2022 wieder mit gutem Erfolg abgeschlossen wurde. Trotz neuer Herausforderungen, hauptsächlich durch die Folgen des Kriegs in der Ukraine und den damit verbundenen (Energie-)preiserhöhungen, ist es gelungen, ein positives Ergebnis zu erzielen.

Überwachung und Beratung der Geschäftsführung
Der Aufsichtsrat nahm im Geschäftsjahr 2022 seine nach Gesetz, Gesellschaftsvertrag und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben verantwortungsvoll wahr. Er hat die Tätigkeit der Gesellschaft sowie deren Tochtergesellschaft kontinuierlich überwacht und die Geschäftsführung bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten. Zu jeder Zeit war es dem Aufsichtsrat möglich, sich von der Recht-, Zweck- und Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung zu überzeugen.

Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung
Die Geschäftsführung kam ihren Informationspflichten stets und in angemessener Tiefe nach. Hierfür informierte sie den Aufsichtsrat sowohl mündlich als auch schriftlich regelmäßig, umfassend und zeitnah über die Lage und die Entwicklung der Gesellschaft einschließlich der Wirksamkeit der internen Risiko- und Kontrollinstrumente. Der Aufsichtsrat hatte ausreichend Gelegenheit, sich mit den vorgelegten Berichten und Beschlussvorschlägen der Geschäftsführung kritisch auseinanderzusetzen und Anregungen einzubringen. Er wurde in wichtige Entscheidungen eingebunden und fasste die nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung erforderlichen Beschlüsse. Die Entscheidungen basierten auf den Berichten und Beschlussvorschlägen der Geschäftsführung, die der Aufsichtsrat eingehend geprüft hat. Der Aufsichtsratsvorsitzende wurde zudem auch außerhalb der Sitzungstermine regelmäßig von der Geschäftsführerin über wesentliche Geschäftsvorfälle informiert.

Schwerpunkte der Beratungen
Der Aufsichtsrat hat 2022 insgesamt vier Aufsichtsratssitzungen mit der Geschäftsführung durchgeführt. Eine davon fand als außerordentliche Aufsichtsratssitzung statt.

Die Hauptthemen der Aufsichtsratssitzungen waren:

- Vergabeleistungen für Bauleistungen und Erschließungsarbeiten,
- Beschlussfassung über die Jahresabschlüsse GWG und BHT 2021,
- Informationen zu wesentlichen Kennzahlen der einzelnen Quartale im Jahr 2022,
- aktuelle Situation und Szenarien zur Geschäftsentwicklung,
- Mieterhöhungen,
- die mehrjährige Wirtschafts-, Bilanz- und Finanzplanung (2023 - 2027),
- Beschlussfassung über den Investitionsplan 2023 sowie
- weitere zustimmungspflichtige Geschäfte.

Abschlussprüfung
Nach Beauftragung durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates sind der Jahresabschluss zum 31.12.2022 und der Lagebericht für das Jahr 2022 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MSC Schwarzer Albus GmbH geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Die Mitglieder des Aufsichtsrates haben den Jahresabschluss erhalten und darüber zusammen mit dem Lagebericht sowie den Berichten über die Jahresabschlussprüfung in der Sitzung des Aufsichtsrates am 29.06.2023 beraten. In dieser Sitzung hat der Abschlussprüfer dem Aufsichtsrat die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung vorgestellt.

Nach dem abschließenden Ergebnis der Beratungen sind keine Einwendungen gegen das Prüfungsergebnis der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MSC Schwarzer Albus GmbH erhoben und der von der Geschäftsführerin aufgestellte Jahresabschluss 2022 einschließlich des Lageberichtes gebilligt worden. Er empfiehlt der Gesellschafterin, die Geschäftsführerin für das Jahr 2022 zu entlasten.

Weiterhin empfiehlt er, dass abweichend von dem Vorschlag der Geschäftsführerin keine Gewinnausschüttung erfolgen soll.

Dank für die Zusammenarbeit
Der Aufsichtsrat dankt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gesellschaft sowie der Geschäftsführung für ihre hervorragende Leistung, mit der sie wiederholt den Erfolg des Unternehmens im vergangenen Jahr ermöglicht haben und die stets konstruktive Zusammenarbeit.

Halle, 29.06.2023

Dr. Bodo Meerheim
Aufsichtsratsvorsitzender